



Sportbund Pfalz

Pressemitteilung

vom 12. April 2024

»Team Speyer« steht für die nächsten vier Jahre fest

Frank Brzoska und Alice Krüger neu gewählt, Jürgen Kief bleibt stellvertretender Sportkreisvorsitzender

20 Jahre lang stand Alfred Zimmermann als Vorsitzender an der Spitze des Sportkreises Speyer. Auf der Tagung am Montagabend stellte er sich nicht mehr zur Wahl und gab das Amt des Vorsitzenden in die Hände von Frank Brzoska, der auch Erster Vorsitzender des Baseball- und Softballvereins Turtles Speyer ist. Bereits seit 1995 war Gerlinde Görgen Sportkreisjugendleiterin in Speyer. Auch sie gab das Amt ab, Alice Krüger (JSV Speyer) übernimmt.

Ein letztes Mal begrüßte Alfred Zimmermann am Montagabend, den 08. April, die Anwesenden der Sportkreistagung in Speyer. Darunter waren 17 Vereine mit insgesamt 38 Stimmen sowie, neben weiteren Personen, Bürgermeisterin Monika Kabs und natürlich auch der Hausherr der Räumlichkeiten, Herbert Kotter vom TSV Speyer.

Monika Kabs bedankte sich in ihrem Grußwort für das gute Miteinander im Sportkreis. Sie freute sich über das große Engagement in den ansässigen Vereinen und verband dies auch mit einem Dank an die anwesenden Vereinsfunktionäre: »Das Ehrenamt ist unersetzlich. Ihr großes Engagement ist keine Selbstverständlichkeit, weshalb es auch nicht leicht ist, Menschen für ein Ehrenamt gewinnen zu können«. Kabs berichtete außerdem von Härtefonds, die die Stadt für Sportvereine mit eigenen Anlagen beschlossen hat und verwies auf ihren direkten Draht zu den Vereinen.

Herbert Kotter, zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit beim TSV Speyer, stellte mit Andreas Kochner den neuen Geschäftsführer des TSV vor und skizzierte kurz den Verlauf der Mitgliederzahlen seines Vereins vor,

während und jetzt, mit wieder mehr als 3.600 Mitgliedern, nach der Pandemie.

Nach 20 Jahren als Vorsitzender war sein letzter Bericht am Montagabend nichts Neues für ihn – und dennoch vielleicht etwas Besonderes: Alfred Zimmermann berichtete über Projekte und Fördermaßnahmen der vergangenen vierjährigen Amtsperiode und verwies so unter anderem auf 30.310 Euro, die insgesamt für Bau-, Sanierungs- und Pflegemaßnahmen sowie zur Anschaffung von Großsportgeräten ausgeschüttet werden konnten. 6 Personen wurden erfolgreich zum DOSB Übungsleiter C-Breitensport ausgebildet und die Rudergesellschaft Speyer wurde Dritter bei der Prämierung zum »Umweltbewussten Sportverein«. Abschließend bedankte sich Alfred Zimmermann bei seinem Sportkreis-Team und den Vereinen vor Ort: »Die Sportkreismitarbeiter sind das Bindeglied zwischen den Vereinen und dem Sportbund – herzlichen Dank für Ihre Unterstützung, die Sie mir alle für meine Arbeit als Sportkreisvorsitzender entgegengebracht haben«.

Gerlinde Görgen berichtete selbst aus dem Jugendbereich und zeigte sich beeindruckt vom aktuellen Schwung im Sportkreis und der Vielzahl von Ferienprogrammen der Vereine: »Der Kreis muss sich keine Sorgen machen«. Ihr Dank richtete sich an die Sportvereine vor Ort und an die Sportbund-Geschäftsstelle für die finanzielle Unterstützung der Vereine. Görgen unterstrich die Bedeutung des Themas Inklusion in der Stadt Speyer und den Sportvereinen und warb am Ende ihres Berichts für das diesjährige olympische Jugendlager der Sportjugend Pfalz, für welches Anmeldungen weiterhin möglich sind.

Zimmermann und Görgen verabschiedeten sich damit aus ihren Ämtern und haben mit Frank Brzoska und Alice Krüger Nachfolger gefunden. Jürgen Kief ist seit 2004 stellvertretender Sportkreisvorsitzender und bleibt dem Sportkreis als Konstante in dieser Funktion erhalten. Alle Mitglieder des neuen Sportkreis-Trios wurden einstimmig gewählt.

Neben den Wahlen und dem Bericht ging Rechtsanwalt Mirko Bohnert im Rahmen eines Kurzreferats auf aktuelle Fragen zu

Satzungsänderungen und zum Umgang mit Extremisten im Verein ein.

Hintergrund Sportkreismitarbeiter

Die ehrenamtlich tätigen Sportkreismitarbeiterinnen und -mitarbeiter des Sportbundes Pfalz sind wichtige Repräsentanten vor Ort. Sie werden alle vier Jahre auf den Sportkreistagungen gewählt. Ihre Aufgaben sind vielfältig: Sie vertreten den Sportbund Pfalz bei Vereinsjubiläen, Sportveranstaltungen und anderen Aktivitäten im Sportkreis. Sie führen Sportbund-Ehrungen durch, sind Vermittler und nehmen Vereinsprüfungen vor. Darüber hinaus informieren sie über die Serviceleistungen des Sportbundes Pfalz und vertreten den organisierten Sport in kommunalen Gremien wie beispielsweise dem Sportstättenbeirat. Die Sportkreismitarbeiter*innen begutachten auch geplante Baumaßnahmen der Vereine hinsichtlich der Förderung durch den Sportbund Pfalz. Die Beauftragten für das Deutsche Sportabzeichen gehören ebenfalls zum Sportkreismitarbeiter-Team, werden jedoch nicht gewählt.

Foto Von links: Jürgen Kief (stellv. Sportkreisvorsitzender), Frank Brzoska (Sportkreisvorsitzender) und Alice Krüger (Sportkreisjugendleiterin) mit Sportbund-Vizepräsident Walter Benz. Foto: Sportbund Pfalz

Das Foto ist zur kostenfreien Veröffentlichung freigegeben.

Kontakt:

Finja Mathy

Abteilungsleiterin Marketing

T 0631.34112-30

E finja.mathy@sportbund-pfalz.de